

GEDICHTE „Elfchen & Rondell“

Gedichte helfen einem, die eigenen Gedanken zu bündeln und auszudrücken, was gerade in einem steckt – an Entdeckungen, Gefühlen, ...

Dabei ist es egal, ob die Gedanken von einer Meditation, einer Predigt, einem Bild-Impuls oder woher auch immer stammen.

Zwei einfache Möglichkeiten, ein Gedicht zu verfassen, stellen wir hier vor: das Elfchen und das Rondell

Elfchen:

Das Elfchen besteht aus elf Worten, die in besonderer Weise aufeinander bezogen sind. Lies dir die Anleitung durch und gestalte dein eigenes Elfchen nach dem Schema.

1. Zeile: EIN Wort: Adjektiv/Wiewort, Substantiv/Nomen, z.B. Farbe, Gefühl, Eigenschaft	Liebe Reformation
2. Zeile: ZWEI Wörter: etwas oder jemand, zu dem diese Eigenschaft passt; oder falls Zeile 1 ein Nomen ist, steht hier eine Eigenschaft	Martin Luther liebender Gott
3. Zeile: DREI Wörter: Was tut er/sie/es? Wo oder wie ist er/sie/es?	weitet meinen Blick nimmt mich an
4. Zeile: VIER Wörter: etwas über sich selbst schreiben! Wie empfinde ich es? Wirkung, Gefühl, ...	ich erlebe Gott neu ich bin ihm dankbar
5. Zeile: EIN Wort als Abschluss des Elfers	Reformation Angstfrei

Rondell:

Das Rondell ist etwas anders aufgebaut. Hier geht es um sich wiederholende Sätze, die dir wichtig sind.

Insgesamt hat es 8 Zeilen:

Dabei wiederholt sich der Satz aus Zeile 1 in den Zeilen 4 und 7.

Und der Satz aus Zeile 2 steht auch in Zeile 8.

In den Zeilen 3,5 und 6 bist du frei in der Gestaltung.

Schau dir das Beispiel an und gestalte dein eigenes Rondell nach dem eben beschriebenen Schema.

- | | |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Meine Gedanken kreisen. 2. Wie ist Gott? 3. Straft er mich oder liebt er mich? 4. Meine Gedanken kreisen. 5. Er vergibt meine Fehler. 6. Er nimmt mich bedingungslos an. 7. Meine Gedanken kreisen. 8. Wie ist Gott? | <ol style="list-style-type: none"> 1. Ich habe Angst. 2. Gott nimmt mich an. 3. Wie komme ich in den Himmel? 4. Ich habe Angst. 5. Die Bibel sagt: allein aus Gnade. 6. Gott schaut mich an: mit all seiner Liebe. 7. Ich habe Angst. 8. Gott nimmt mich an. |
|--|--|